

Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I
Allmendingen



**Jahresabschluss und
Lagebericht für das
Wirtschaftsjahr
2020**



Inhaltsverzeichnis

1. Feststellung der Jahresrechnung 2020	1
2. Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen	2
2.1 Entstehung des Zweckverbandes.....	2
2.2 Versorgungsgebiet.....	2
2.3 Rechtsgrundlagen.....	3
3. Geschäftsverlauf	3
3.1 Wasserförderung und Wasserverteilung.....	3
3.2 Grundstücke.....	3
3.3 Personal.....	4
3.4 Erfolgsrechnung.....	5
3.4.1 Erträge.....	6
3.4.2 Aufwendungen.....	7
3.5 Vermögens- und Finanzlage.....	11
3.5.1 Bilanz.....	11
3.5.2 Vermögensplan.....	14
3.6 Deckungsmittelberechnung.....	15
3.7 Investitionen im Jahr 2020.....	15
3.8 Verbandsumlagen.....	16
3.8.1 Ermittlung des Wasserpreises.....	16
3.8.2 Berechnung der Verbandsumlagen.....	16
3.8.3 Abrechnung der Verbandsumlagen.....	17
4. Schlussbetrachtung	18
5. Anhang	19
5.1 Allgemeine Angaben.....	19
5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	19
5.3 Erläuterungen zur Bilanz.....	20
5.4 Ergänzende Angaben	20
5.5 Sonstige Pflichtangaben.....	20
6. Anlagen zum Anhang	21
6.1 Bilanz zum 31.12.2020.....	21
6.2 Gewinn- und Verlustrechnung.....	22

6.3 Vermögensplan.....	23
6.4 Anlagennachweis.....	24
6.5 Schuldenübersicht.....	25

1. Feststellung der Jahresrechnung 2020

Die Verbandsversammlung stellt gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg (EigBG) am 21. Mai 2026 den Jahresabschluss 2020 des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I mit folgenden Werten fest:

1.	Bilanzsumme	691.841,92 €
1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	516.195,81 €
	das Umlaufvermögen	175.646,11 €
1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	629.316,20 €
	Rückstellungen	9.700,00 €
	Verbindlichkeiten	52.825,72 €
2.	Jahresgewinn / Jahresverlust	0,00 €
2.1.	Summe Erträge	167.954,51 €
2.2.	Summe Aufwendungen	167.954,51 €

Der Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I, Sitz in Allmendingen, erstrebt nach § 2 Abs. 2 der Verbandssatzung keinen Gewinn.

Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg in der aktuell gültigen Fassung Entlastung erteilt.

Allmendingen, 21.05.2026

Florian Teichmann
Verbandsvorsitzender

Salina Zoller
Verbandspflegerin

2. Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

2.1 Entstehung des Zweckverbandes

Am 9. April 1929 wurde die Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I durch die Verbandssatzung gegründet. Es beteiligten sich die Gemeinden und Teilgemeinden Heufelden, Blienshofen, Hausen ob Allmendingen, Niederhofen, Pfraunstetten und Schwörzkirch. Das Wasser wurde aus den Quellen im Reisach und Aschach östlich von Allmendingen entnommen.

Bedingt durch die geringe Schüttung der Quellen in trockenen Jahren erfolgte im Jahr 1949 der Anschluss des Versorgungsnetzes der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I an die Versorgungsanlage der Gemeinde Allmendingen. Ebenso wurde im Jahr 1949 die Gemeinde Altheim als Großwasserabnehmer an das Versorgungsnetz der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I angeschlossen.

In den Jahren 1963 bis 1967 wurde im Gewann Weiher in Allmendingen eine neue Verbandsanlage mit Tiefbrunnen erstellt, da für die vorhandenen Oberflächenquellen keine ausreichenden Trinkwasserschutzgebiete angeordnet werden konnten.

Der Zweckverband der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I fördert das Trinkwasser und stellt es den Gemeinden Allmendingen mit den Teilorten Hausen, Niederhofen, Pfraunstetten, Schwörzkirch, der Gemeinde Altheim und den Teilorten Heufelden, Blienshofen der Großen Kreisstadt Ehingen zur Verfügung. Die Verteilung in den Ortsnetzen erfolgt durch die Verbandsgemeinden, welche wiederum über die örtlichen Wasserversorgungssatzungen den Wasserzins erheben.

Der Zweckverband, der keinen Gewinn erstrebt, arbeitet nach dem Aufwandsdeckungsprinzip. Dies bedeutet, dass die gesamten Aufwendungen durch Betriebskostenumlagen und entsprechend dem Wasserverbrauch von den Mitgliedern gedeckt werden. Die Umlagen sind im Beschluss zum jeweiligen Wirtschaftsplan vorläufig und mit dem Jahresabschluss endgültig festzusetzen. Die Rechnungsführung erfolgt nach den §§ 14 und 15 der aktuell gültigen Zweckverbandssatzung und nach den Vorschriften des Eigenbetriebsrechts.

2.2 Versorgungsgebiet

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Gemeinde Allmendingen mit den Teilorten Hausen, Niederhofen, Pfraunstetten und Schwörzkirch, die Gemeinde Altheim und die Teilorte Heufelden und Blienshofen der Großen Kreisstadt Ehingen mit Trink- und Nutzwasser zu versorgen (§ 2 Abs. 2 der Verbandssatzung).

Die Gemeinde Allmendingen wird über die Falleitung vom Hochbehälter Aschen versorgt. Dieser ist als Brillenbehälter ausgebaut und liegt mit einem Fassungsvermögen von 1.500 m³ auf einer Höhe von 587,6 m NN.

Die Teilorte Hausen, Schwörzkirch, Pfraunstetten und Niederhofen der Gemeinde Allmendingen, die Teilorte Heufelden und Blienshofen der Großen Kreisstadt Ehingen sowie die Gemeinde Altheim werden vom Hochbehälter Hochsträß auf der Gemarkung Blienshofen versorgt. Der Hochbehälter, der als Ringbehälter ausgebaut ist, hat ein Fassungsvermögen von 1.000 m³ und liegt auf einer Höhe von 630,70 m NN.

2.3 Rechtsgrundlagen

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgt unter analoger Betrachtung der gesetzlichen Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg, der Eigenbetriebsverordnung für Baden-Württemberg, des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der Bestimmungen der Verbandssatzung.

Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften.

Der Jahresabschluss umfasst die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Anhang und wird durch einen Lagebericht ergänzt. Der Jahresabschluss dient der Transparenz der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes. Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss fest.

3. Geschäftsverlauf

3.1 Wasserförderung und Wasserverteilung

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 förderte der Zweckverband 364.997 m³ (Vorjahr: 341.375 m³) Trinkwasser.

Davon wurden 362.666 m³ (Vorjahr: 339.752 m³) weitergeleitet an:

	2020	Vorjahr
Gemeinde Allmendingen	289.696 m ³	263.702 m ³
Gemeinde Altheim	42.492 m ³	45.217 m ³
Große Kreisstadt Ehingen	30.478 m ³	30.833 m ³
Summe	362.666 m³	339.752 m³

Die verteilte Menge erhöhte sich somit um 22.914 m³, was einer Steigerung von 6,7 % entspricht.

Das geförderte Trinkwasser entsprach sowohl in bakteriologischer als auch in chemischer Hinsicht der Trinkwasserverordnung.

3.2 Grundstücke

Der Grundbesitz der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I stellt sich wie folgt dar:

- Flst. Nr. 2098/0 auf der Gemarkung Allmendingen mit Pumpstation und Quelfassung. Die endgültige Besitzeinweisung im Flurbereinigungsverfahren „Siegental“ erfolgte zum 22.08.2008. Das Flurstück hat eine Fläche von 8.323 m².

- Flst. Nr. 3366/0 auf der Gemarkung Allmendingen mit einer Fläche von 3.250 m² mit dem Hochbehälter Aschen.
- Flst. Nr. 2099/0 mit einer Fläche von 2.905 m². Dieses Grundstück wurde der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I im Rahmen der Flurbereinigung zugeteilt.
- Flst. Nr. 1208/4 (früher Flst. Nr. 211/1) auf der Gemarkung Blienshofen mit einer Fläche von 1.856 m² mit dem Hochbehälter Hochsträß.
- Flst. Nr. 1232 auf der Gemarkung Heufelden mit einer Fläche von 563 m³.
- Flst. Nr. 716/3 auf der Gemarkung Altheim mit einer Fläche von 2.894 m². Bis 1969 war hier die Pumpstation der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I. Das Grundstück war bis zum Jahr 2025 verpachtet. Eine Teilfläche von 384 m² wurde im Jahr 2025 verkauft. Somit beträgt die Fläche derzeit noch 2.510 m².

3.3 Personal

Der Verbandsvorsitzende ist ehrenamtlich tätig. Die Tätigkeiten der Verbandspflegerin und der Verbandsgeschäftsstelle sind als geringfügige Beschäftigungen ausgewiesen.

Im Zeitraum vom 02.04.1996 bis 30.09.2019 war Herr Robert Rewitz Verbandsvorsitzender des Zweckverbandes. In der Sitzung der Verbandversammlung vom 30.09.2019 wurde der Bürgermeister der Gemeinde Allmendingen Herr Florian Teichmann für die erste Amtszeit zum Verbandsvorsitzenden gewählt. Gemäß § 13 Abs. 2 der Verbandssatzung wird der Verbandsvorsitzende auf 8 Jahre gewählt.

Zum 01.01.2018 wurde Herr Robert Mohr, bisheriger Kämmerer der Gemeinde Allmendingen, als Verbandspfleger bestellt.

Von August bis November 2020 wurde die Tätigkeit kommissarisch von Frau Salina Zoller übernommen. In der Sitzung am 23.11.2020 wurde Frau Salina Zoller, Kämmerin der Gemeinde Allmendingen, zur Verbandspflegerin mit Wirkung zum 01.12.2020 bestellt.

Die Verbandsgeschäftsstelle wurde im Zeitraum von 01.11.2012 bis 31.08.2019 von Frau Gabriele Roßmeißl betreut. Seit dem 01.11.2019 betreute Frau Selina Stark die Verbandsgeschäftsstelle. Im Mai 2023 übernahm Frau Carina Frenz die Stelle der Verbandsgeschäftsstelle kommissarisch. In der Sitzung am 15.02.2024 wurde Frau Carina Frenz, stellvertretende Kassenleiterin der Gemeinde Allmendingen, zur Betreuung der Verbandsgeschäftsstelle mit Wirkung zum 01.03.2024 bestellt.

Der Personalaufwand belief sich im Wirtschaftsjahr 2020 auf 7.144,14 € (Vorjahr: 7.104,81 €).

Der Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I beschäftigt keinen eigenen Wasserwärter mehr.

Seit 2004 hat Herr Gerhard Geprägs die Überwachungsarbeiten der Wasserversorgungsanlagen des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I als privater Unternehmer übernommen und stellt dem Verband seine Aufwendungen direkt in Rechnung.

Die technische Beratung ist dem Ingenieurbüro Funk aus Riedlingen übertragen.

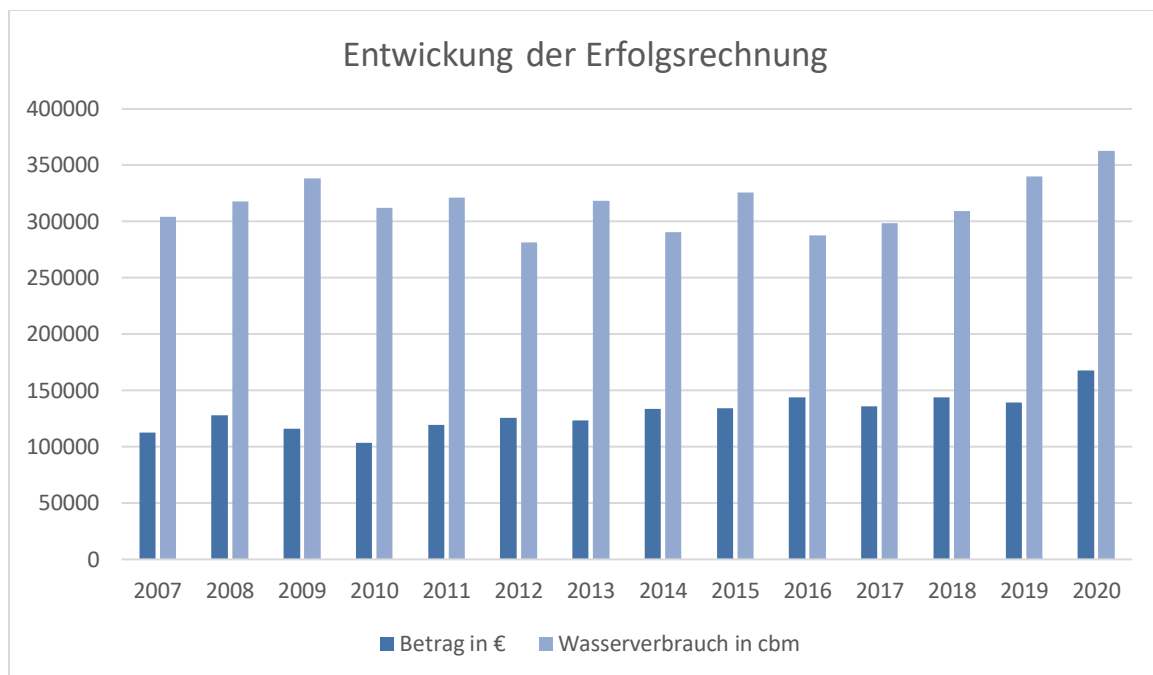
3.4 Erfolgsrechnung

Der Zweckverband, der keinen Gewinn erstrebt, arbeitet nach dem Aufwandsdeckungsprinzip. Dies bedeutet, dass die gesamten Aufwendungen durch die Betriebskostenumlagen und entsprechend dem Wasserverbrauch von den Verbandsmitgliedern gedeckt werden.

Im Wirtschaftsjahr 2020 liegen die Aufwendungen bei 167.954,51 €. Der Planansatz lag bei 150.220,00 €. Dies entspricht einer Planabweichung in Höhe von 17.734,51 €.

Nr.		Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz/Ergebnis
1	Umsatzerlöse	150.220,00 €	167.120,72 €	16.900,72 €
3411000	Mieten und Pachten	500,00 €	500,00 €	0,00 €
3461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	500,00 €	25,00 €	-475,00 €
3482000	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	149.220,00 €	166.595,72 €	17.375,72 €
4	Sonstige betriebliche Erträge	0,00 €	833,79 €	833,79 €
3591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00 €	833,79 €	833,79 €
5	Materialaufwand	-40.750,00 €	-48.177,55 €	-7.427,55 €
4271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	-40.750,00 €	-48.177,55 €	-7.427,55 €
6	Personalaufwand	-6.920,00 €	-7.144,14 €	-224,14 €
4012000	Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	-4.250,00 €	-4.250,00 €	0,00 €
4019000	Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte	-1.920,00 €	-1.920,00 €	0,00 €
4032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	-750,00 €	-974,14 €	-224,14 €
7	Abschreibungen	-27.000,00 €	-30.840,71 €	-3.840,71 €
4711000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	-27.000,00 €	-30.840,71 €	-3.840,71 €
8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-75.550,00 €	-81.573,11 €	-6.023,11 €
4211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-20.000,00 €	-8.927,46 €	11.072,54 €
4261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-600,00 €	-458,66 €	141,34 €
4421000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	-250,00 €	-231,40 €	18,60 €
4431000	Geschäftsaufwendungen	-4.400,00 €	-12.622,96 €	-8.222,96 €
4441000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle, Sonderabgaben	-31.300,00 €	-37.761,00 €	-6.461,00 €
4452000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-19.000,00 €	-18.589,55 €	410,45 €
4455000	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligung	0,00 €	-57,04 €	-57,04 €
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00 €	-2.925,04 €	-2.925,04 €
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	-219,00 €	-219,00 €
4482000	Säumniszuschläge und ähnliches	0,00 €	-219,00 €	-219,00 €
	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Das untenstehende Diagramm zeigt die Entwicklung der Erfolgsrechnung:



3.4.1 Erträge

Die Gesamterträge des Jahres 2020 liegen bei 167.954,51 €.

Die Erfolgsrechnung setzt sich aus folgenden Erträgen zusammen:

1. Umsatzerlöse

Verbandsumlage der Gemeinde Allmendingen	133.075,92 €
Verbandsumlage der Gemeinde Altheim	19.519,30 €
Verbandsumlage der Stadt Ehingen	14.000,50 €
Mieten und Pachten	500,00 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Standortnutzungspauschale)	25,00 €

Die Verbandsumlage ist auf die Verbandsmitglieder nach dem Verhältnis der an sie im Wirtschaftsjahr abgegebenen Wassermenge berechnet.

Bei den Mieteinnahmen handelt es sich um die Miete für das „Wasserhäusle“ zwischen Allmendingen und Altheim.

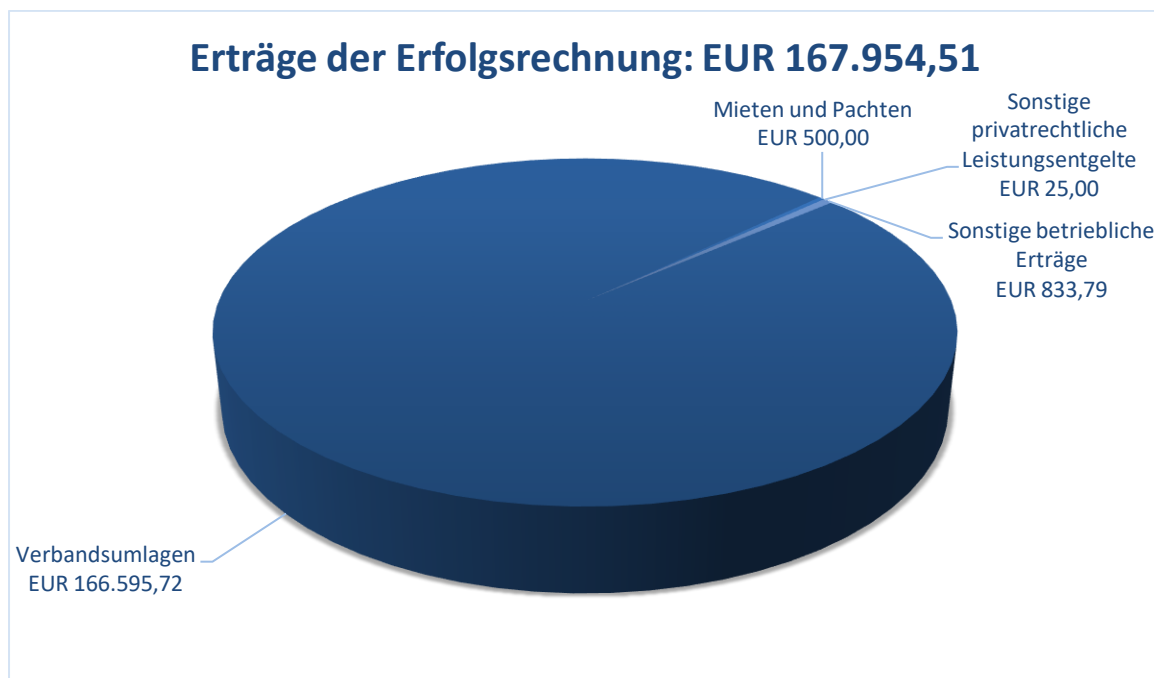
Unter der Position „Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte“ ist das Nutzungsentgelt für das LORA Funkgateway von der Netze BW GmbH dargestellt.

4. Sonstige betriebliche Erträge

Andere sonstige ordentliche Erträge	833,79 €
-------------------------------------	----------

Die Sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten die Stromsteuererstattung für das Jahr 2020.

Das untenstehende Diagramm zeigt die Erträge der Erfolgsrechnung:



3.4.2 Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen des Jahres 2020 liegen bei 167.954,51 €.

Die Erfolgsrechnung setzt sich aus folgenden Aufwendungen zusammen:

5. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	48.177,55 €
---	-------------

Hierbei handelt es sich mit einem Betrag in Höhe von 43.242,09 € um die Stromkosten für die Wasserförderung. Die Stromkosten tragen mit einem hohen Anteil von 25,7 % zu den Gesamtkosten bei. Im Rahmen der Wirtschaftsplanung für das Jahr 2020 wurde von Stromkosten in Höhe 37.500,00 € ausgegangen. Aufgrund der enormen

Strompreisentwicklungen sind hier Mehrausgaben von 5.742,09 € zu verzeichnen. Weiter sind in dieser Position die Wasseruntersuchungen mit 3.394,51 € und die Aufwendungen für EDV mit 1.529,97 € dargestellt. Zudem ist die vorläufige Verbandsumlage an den Zweckverband 4IT in Höhe von 10,98 € verbucht.

6. Personalaufwand

Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	4.250,00 €
Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte	1.920,00 €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	974,14 €

In der Position „Personalaufwand“ sind die Dienstaufwendungen für den Verbandsvorsitzenden, den/die Verbandspfleger/in und die Verbandsgeschäftsstelle, sowie die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung enthalten.

Der Personalaufwand liegt im Jahr 2020 bei insgesamt 7.144,14 €.

7. Abschreibungen

Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	30.840,71 €
---	-------------

Die Höhe der Abschreibungen liegt im Wirtschaftsjahr 2020 bei 30.840,71 €.

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen	8.927,46 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	458,66 €
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	231,40 €
Geschäftsaufwendungen	12.622,96 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	37.761,00 €
Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	18.589,55 €
Erstattungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	57,04 €
Außerplanmäßige Abschreibungen	2.925,04 €

In der Position „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“ ist unter anderem die Überwachung der Wasserversorgungsanlagen und der Unterhaltungsaufwand für die Anlagen der Wassergewinnung, der Wasserspeicherung und der Wasserverteilung dargestellt.

Größere Unterhaltungsmaßnahmen an den Anlagen der Wassergewinnung, der Wasserspeicherung und der Wasserverteilung waren im Wirtschaftsjahr 2020 nicht notwendig.

Die Kosten für die Probenehmerschulungen sind mit einem Betrag in Höhe von 458,66 € verbucht.

Im Wirtschaftsjahr 2020 wurden die Sitzungsgelder an die Mitglieder der Verbandsversammlung mit 231,40 € abgerechnet.

In den Geschäftsaufwendungen sind die Kosten für Bürobedarf, Telefon und Porto dargestellt. Zudem sind hier die Aufwendungen für die Prüfung und Beratung durch das Steuerbüro BW Partner verbucht. Der erhöhte Aufwand resultiert aus der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen im Jahr 2020.

In der Position „Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben“ ist das Wasserentnahmeentgelt mit einem Betrag in Höhe von 36.499,70 € dargestellt. Zudem sind hier die Kosten für die Versicherungen (u. a. Gebäudeversicherung, Haftpflicht- und Unfallversicherung) und die Grundsteuer verbucht.

Der Kostenersatz für die Bauhofleistungen an die Gemeinde Allmendingen wurde mit einem Betrag von 18.589,55 € und der Kostenersatz für die Baggerleistungen an den Eigenbetrieb Wasserversorgung mit einem Betrag von 57,04 € abgerechnet.

Im Jahr 2020 sind außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 2.925,04 € dargestellt. Diese resultieren aus der Ausbuchung des Flurstücks Nr. 2096/0 Beim Weiher mit einem Restbuchwert in Höhe von 2.557,99 € und der Verschrottung eines Wasserzählers in Höhe von 367,05 €. Das Flurstück Nr. 2096/0 Beim Weiher wurde bisher in der Anlagenbuchhaltung des Zweckverbands Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I geführt, befindet sich aber im Eigentum der Gemeinde Allmendingen. Daher erfolgte die Berichtigung der Anlagenbuchhaltung im Jahr 2020.

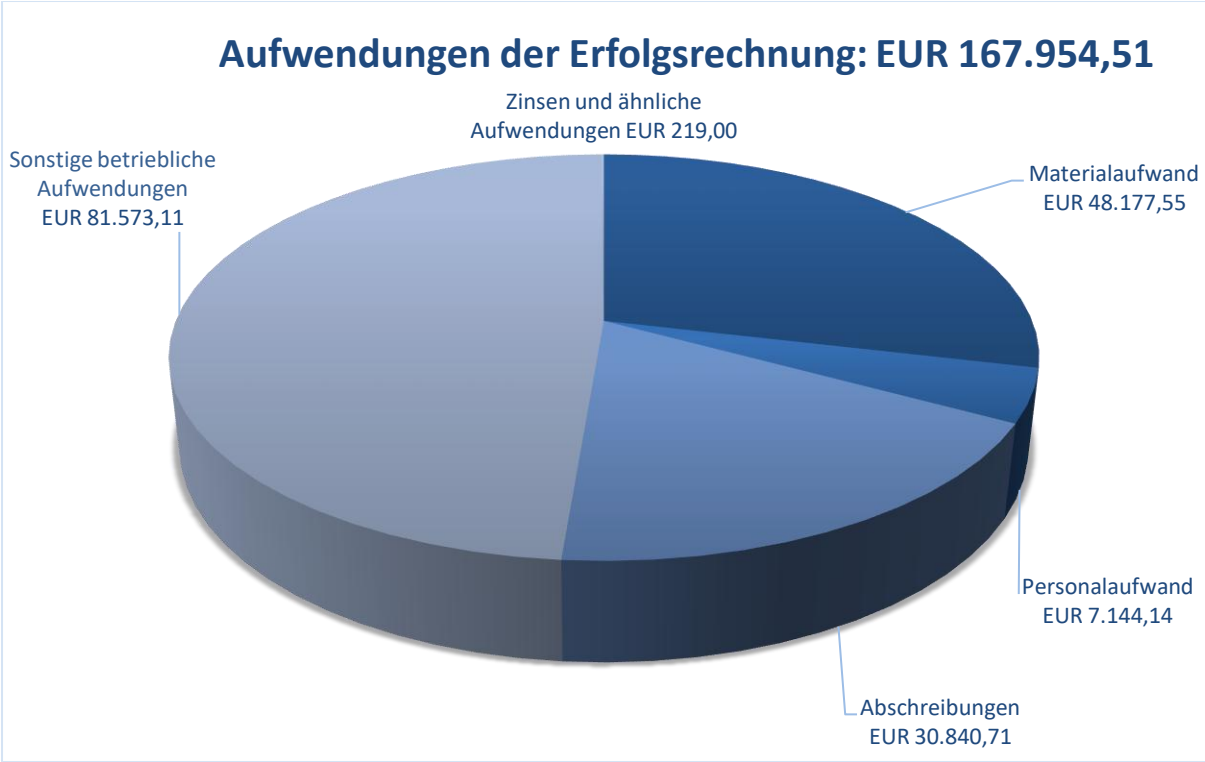
Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen im Wirtschaftsjahr 2020 bei insgesamt 81.573,11 €.

13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Säumniszuschläge und ähnliches	219,00 €
--------------------------------	----------

Hier sind im Wirtschaftsjahr 2020 die Zinsen für die Umsatzsteuerjahreserklärung dargestellt.

Das untenstehende Diagramm zeigt die Aufwendungen der Erfolgsrechnung:



3.5 Vermögens- und Finanzlage

3.5.1 Bilanz

AKTIVA

	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen	516.195,81 €	516.923,07 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	25.924,33 €	35.298,69 €
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>149.721,78 €</u>	<u>122.235,10 €</u>
Summe Aktiva	691.841,92 €	674.456,86 €

PASSIVA

A. Eigenkapital		
Rücklagen	629.316,20 €	629.316,20 €
B. Rückstellungen	9.700,00 €	4.000,00 €
C. Verbindlichkeiten	52.825,72 €	41.140,66 €
Summe Passiva	691.841,92 €	674.456,86 €

Bilanz Aktiva

A. Anlagevermögen

Sachanlagen	516.195,81 €
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	46.523,75 €

	31.12.2020	31.12.2019
Flst. Nr. 2098/0 Brauner Stein	24.441,64 €	24.441,64 €
Flst. Nr. 3366/0 Aschen	12.480,64 €	12.480,64 €
Flst. Nr. 2099/0 Brauner Stein	5.432,40 €	5.432,40 €
Flst. Nr. 1208/4 Obere Hölzer	4.169,07 €	4.169,07 €
Flst. Nr. 2096/0 Beim Weiher	0,00 €	2.557,99 €

Flst. Nr. 1232 Heufelden (historischer Erinnerungswert)	0,00 €	0,00 €
Flst. Nr. 716/3 Gemarkung Altheim (historischer Erinnerungswert)	0,00 €	0,00 €

Bei dem Abgang handelt es sich um das Flurstück Nr. 2096/0 Beim Weiher in Höhe eines Restbuchwertes von 2.557,99 €. Dieses Grundstück gehört der Gemeinde Allmendingen und wurde nach der Überprüfung im Zuge der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen entsprechend dem Kernhaushalt der Gemeinde Allmendingen zugeordnet.

2. Gewinnungsanlagen **140.820,88 €**

3. Verteilungsanlagen **322.480,47 €**

4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau **6.370,71 €**

Der Betrag von 6.370,71 € beinhaltet die Hochbaumaßnahmen bestehend aus den Schaltanlagen der Hochbehälter Hochsträß und Aschen sowie des Pumpwerks.

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände **25.924,33 €**

1. Forderungen an die Verbandsmitglieder **18.742,93 €**

Hierbei handelt es sich um die Beträge aus der Jahresabrechnung der Verbandsumlagen 2020 der Gemeinde Allmendingen (18.582,81 €) und der Stadt Ehingen (160,12 €).

2. Sonstige Vermögensgegenstände **7.181,40 €**

Unter dieser Position ist unter anderem der Umsatzsteuererstattungsanspruch aus der Jahreserklärung (5.546,07 €) und die Stromsteuererstattungen nach § 9b StromStG der Jahre 2019 und 2020 (1.610,33 €) dargestellt.

II. Guthaben bei Kreditinstituten **149.721,78 €**

	31.12.2020	31.12.2019
Girokonto	99.110,51 €	71.623,83 €
Geldmarktkonto	50.611,27 €	50.611,27 €
Summe	149.721,78 €	122.235,10 €

Bilanz Passiva

A. Eigenkapital

I. Rücklagen **629.316,20 €**

1. Verbandsumlagen **130.811,29 €**

Als Verbandsumlagen sind die in den Vorjahren von den Verbandsmitgliedern erhobenen Vermögensumlagen erfasst.

Die Verbandsumlagen teilen sich wie folgt auf:

Gemeinde Allmendingen: 95.204,47 €

Stadt Ehingen: 19.072,28 €

Gemeinde Altheim: 16.534,54 €

2. Allgemeine Rücklage **498.504,91 €**

Den Allgemeinen Rücklagen sind die in früheren Jahren enthaltenen öffentlichen Beihilfen zugeordnet.

B. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen **9.700,00 €**

Unter dieser Position sind die Rückstellungen für die externen und internen Jahresabschlusskosten sowie die Kosten für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen dargestellt.

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung **52.108,27 €**

Die zum Jahresende offenen Lieferantenrechnungen wurden Anfang des Folgejahres 2021 beglichen.

2. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern **498,45 €**

Hierbei handelt es sich um die Beträge (Erstattungsanspruch) aus der Jahresabrechnung der Verbandsumlage 2020 der Gemeinde Altheim (498,45 €).

3. Sonstige Verbindlichkeiten **219,00 €**

Es handelt sich hierbei um die Zinsen zur Umsatzsteuernachzahlung aus der Umsatzsteuerjahreserklärung 2019 bzw. aus Voranmeldungen 2020.

3.5.2 Vermögensplan

Der Vermögensplan gestaltet sich wie folgt:

Mittelbedarf:

- Deckungsmittelüberschuss laufendes Jahr	113.120,39 €
- Investitionen*	33.038,49 €
- Darlehenstilgung**	0,00 €
- Auflösung Ertragszuschüsse	0,00 €

Summe **146.158,88 €**

Mittelbereitstellung:

- Abschreibungen	30.840,71 €
- Buchwertabgang (außerplanmäßige Abschreibungen)	2.925,04 €
- Zuschüsse	0,00 €
- Darlehen	0,00 €
- Deckungsmittelüberschuss Vorjahr	112.393,13 €

Summe **146.158,88 €**

*Dieser Betrag setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

Zugang	Wasserzähler, Rampf	2.376,43 €
Zugang	Wasserzähler, 6 Stück	6.588,96 €
Zugang	Verbundwasserzähler, 4 Stück	10.130,12 €
Zugang	Verbundwasserzähler	2.092,78 €
Zugang	Hochbehälter Aschen (Geländer und Verdunkelung)	5.245,76 €
Zugang	Wasserzähler	1.450,47 €
Zugang	Hochbehälter Hochsträß (Verdunkelung)	1.579,38 €
Zugang	Wasserleitungen Bahnhofstraße	107.391,87 €
Abgang Anlage im Bau	Wasserleitungen Bahnhofstraße	-103.817,28 €
		33.038,49 €

**Der Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I ist seit dem 01.01.2005 schuldenfrei.

3.6 Deckungsmittelberechnung

Deckungsmittelüberschuss zum 01.01.2020:	112.393,13 €
zzgl. Abschreibungen 2020	30.840,71 €
zzgl. Außerplanmäßige Abschreibungen 2020	2.925,04 €
abzgl. Investitionen 2020	33.038,49 €
Deckungsmittelüberschuss zum 31.12.2020	113.120,39 €

Der Deckungsmittelüberschuss zum 31.12.2019 lag bei 112.393,13 €. Durch den Finanzierungsmittelüberschuss der Vermögensrechnung liegt der Deckungsmittelüberschuss zum 31.12.2020 bei 113.120,39 €.

3.7 Investitionen im Jahr 2020

Das Sachanlagevermögen des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I ist im Einzelnen in einem Anlagennachweis (siehe Anlagen zum Anhang) nachgewiesen. Die Zugänge fertig gestellter Anlagen werden monatsgenau nach der linearen Methode abgeschrieben.

Folgende Zugänge sind im Jahr 2020 festzustellen:

• Wasserzähler Rampf	2.376,43 €
• Wasserzähler 6 Stück	6.588,96 €
• Verbundwasserzähler 4 Stück	10.130,12 €
• Verbundwasserzähler	2.092,78 €
• Hochbehälter Aschen (Geländer und Verdunkelung)	5.245,76 €
• Wasserzähler	1.450,47 €
• Hochbehälter Hochsträß (Verdunkelung)	1.579,38 €
• Wasserleitungen Bahnhofstraße	<u>107.391,87 €</u>
	136.855,77 €

Es wurden im Jahr 2020 folgende Anlagen im Bau aktiviert:

• Wasserleitung Bahnhofstraße	<u>103.817,28 €</u>
	103.817,28 €

Im Jahr 2020 gab es folgende Abgänge:

• Flst. Nr. 2096/0 Beim Weiher	2.557,99 €
• Wasserzähler im Verteilungsschacht Schwörzkirch	0,00 €
• Wasserzähler im Verteilungsschacht Blienshofen	0,00 €
• Verbundwasserzähler	<u>367,05 €</u>
	2.925,04 €

3.8 Verbandsumlagen

Die Verbandsmitglieder zahlen an den Zweckverband eine Umlage nach der bezogenen Wassermenge im abgelaufenen Jahr.

3.8.1 Ermittlung des Wasserpreises

Der Wasserpreis 2020 liegt bei 0,46 €/m³.

Aufwendungen der Erfolgsrechnung	167.954,51 €
- Erträge der Erfolgsrechnung	1.358,79 €
= Umlagefähiger Aufwand	166.595,72 €
Umlagefähiger Aufwand	166.595,72 €
/Wasserbezugsmenge	362.666 m ³
= Wasserpreis/m ³	0,45936404 €/m ³
	(Vorjahr: 0,3888595 €/m ³)

Grund für die erhöhten Aufwendungen im Jahr 2020 sind unter anderem die gestiegenen Stromkosten (+ 5.742,09 €) und die gestiegenen Geschäftsaufwendungen für Prüfung und Beratung durch das Steuerbüro BW Partner. Der erhöhte Aufwand für die Geschäftsaufwendungen resultiert aus der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen im Jahr 2020. Der niedrige Wasserpreis im Vorjahr 2019 resultierte aus erhöhten Erträgen. Unter anderem war ein Erlös aus einem Dienstbarkeitsvertrag (8.996,47 €) mit der Gemeinde Allmendingen für die dauerhafte Herstellung und Unterhaltung eines Hochwasserdamms in Allmendingen dargestellt

3.8.2 Berechnung der Verbandsumlagen

	Wasser- verbrauch	Umlage in €/m ³	Umlage netto	5 % USt.*	Umlage brutto
Gemeinde Allmendingen	289.696 m ³	0,45936404	133.075,92 €	6.653,80 €	139.729,72 €
Gemeinde Altheim	42.492 m ³	0,45936404	19.519,30 €	975,96 €	20.495,26 €
Stadt Ehingen	30.478 m ³	0,45936404	14.000,50 €	700,02 €	14.700,52 €
Summe	362.666 m³		166.595,72 €	8.329,79 €	174.925,50 €

*Zum 01.07.2020 wurde der Umsatzsteuersatz von 7 % auf 5 % gesenkt. Als Leistungsdatum des ganzjährigen Wasserbezugs gilt der 31.12.2020. Der Umsatzsteuersatz für das Jahr 2020 beträgt somit 5 %.

3.8.3 Abrechnung der Verbandsumlagen

	Gesamt- forderung netto	Voraus- zahlungen netto	Erstattung (-) / Nachzahlung (+) netto	Erstattung (-) / Nachzahlung (+) brutto
Gemeinde Allmendingen	133.075,92 €	115.378,01 €	17.697,91 €	18.582,81 €
Gemeinde Altheim	19.519,30 €	19.994,01 €	- 474,71 €	- 498,45 €
Stadt Ehingen	14.000,50 €	13.848,00 €	152,50 €	160,12 €
Summe	166.595,72 €	149.220,02 €	17.375,70 €	18.244,48 €

4. Schlussbetrachtung

Im Wirtschaftsjahr 2020 waren keine größeren Unterhaltungsmaßnahmen an den Anlagen der Wassergewinnung, der Wasserspeicherung und der Wasserverteilung notwendig.

Im investiven Bereich wurden im Jahr 2020 Wasserzähler und Verbundwasserzähler beschafft. Zudem wurden an den Hochbehältern Verdunklungen und ein Geländer errichtet.

Der Wasserpreis liegt bei 0,46 €/m³.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2020 liegt bei 691.841,92 € (Vorjahr: 674.456,86 €).

Die bilanzielle Eigenkapitalquote liegt im Jahr 2020 bei 91,0 % (Vorjahr: 93,3 %). Der Zweckverband ist aus steuerrechtlicher Sicht ausreichend mit Eigenkapital ausgestattet.

Der Wasserbedarf der Verbandsmitglieder der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I ist für die künftigen Jahre gesichert.

Der Umlagepreis pro m³ wird sich in den kommenden Jahren nicht wesentlich verändern und liegt voraussichtlich zwischen 0,44 € und 0,59 € pro m³.

Die Anlagen der Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I sind funktionsfähig. Die Prüfung der technischen Anlagen erfolgt regelmäßig.

In Zukunft bleibt die Notwendigkeit einer nachhaltigen Bewirtschaftung und Kontrolle der Infrastruktur der Wasserversorgung, sodass der Bevölkerung auch weiterhin einwandfreies und ausreichendes Trinkwasser zur Verfügung gestellt werden kann.

Allmendingen, 21.05.2026



Florian Teichmann
Bürgermeister



Salina Zoller
Verbandspflegerin

5. Anhang

5.1 Allgemeine Angaben

Die Gemeinde Allmendingen mit den Teilorten Hausen, Niederhofen, Pfrauinstetten und Schwörzkirch, die Gemeinde Altheim und die Teilorte Heufelden und Blienshofen der Stadt Ehingen bilden nach dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) den Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I. Der Zweckverband wendet gemäß § 14 der Verbandssatzung das Eigenbetriebsrecht an. Die Verbandssatzung vom 23. April 1975 wurde zuletzt geändert am 20. Juni 2000.

Für die Form und die Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2009 und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO) vom 07. Dezember 1992.

Für die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz) und Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) der Eigenbetriebsverordnung zugrunde gelegt. Für die Darstellung des Anlagenspiegels werden die Formblätter 2 und 3 der Eigenbetriebsverordnung angewendet.

Das Eigenbetriebsgesetz (EigBG) wurde am 17. Juni 2020 geändert. Die Eigenbetriebsverordnung vom 07. Dezember 1992 ist zum 21. Oktober 2020 außer Kraft getreten.

5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundmethoden

Das Sachanlagevermögen wurde zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände berechnet. Auf die Altanlagen wurden die Abschreibungen bisher teils nach der linearen, teils nach der degressiven Methode vorgenommen. Zum 01.01.2019 wurde von dem einmaligen Umstellungsrecht von der degressiven Abschreibungsmethode auf die lineare Abschreibungsmethode Gebrauch gemacht. Alle Anlagegüter werden somit seit dem 01.01.2019 linear abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bilanziert. Ausfallrisiken bestehen keine.

Das Stammkapital ist zum Nennwert angesetzt. Es ist voll eingezahlt.

Die Sonstigen Rückstellungen wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Sie sind nach § 253 HGB mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte zum Erfüllungsbetrag.

5.3 Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens einschließlich der Finanzanlagen und die jeweilige Abschreibung ist aus dem beigefügten Anlagennachweis zu entnehmen.

Die Forderungen weisen wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr auf.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht.

5.4 Ergänzende Angaben

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen periodenfremden Aufwendungen und Erträge sowie Auswendungen und Erträge außergewöhnlicher Größenordnung zu verzeichnen.

5.5 Sonstige Pflichtangaben

Die Organe des Zweckverbandes sind die Verbandsversammlung, der Verwaltungsrat und der Verbandsvorsitzende (§ 4 der Verbandssatzung).

Der Verbandsvorsitzende ist im Wirtschaftsjahr der Bürgermeister der Gemeinde Allmendingen Herr Florian Teichmann.

Die Verbandsversammlung besteht aus den jeweiligen Bürgermeistern der Verbandsmitglieder (§ 5 der Verbandssatzung), sowie 11 Vertretern der Gemeinde Allmendingen und 2 Vertretern der Gemeinde Altheim.

Die Geschäfts- und Kassenführung hat ihren Sitz in Allmendingen. Die Verwaltung des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I obliegt dem Fachbeamten für das Finanzwesen der Gemeinde Allmendingen.

Die Wartung der Betriebsanlagen wird von einem privaten Unternehmer und von den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde Allmendingen durchgeführt.

6.2 Gewinn- und Verlustrechnung

	2020		2019
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		167.120,72	133.115,79
2. Sonstige betriebliche Erträge		833,79	8.996,47
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-79.741,79		-70.546,77
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-31.438,20</u>		<u>-26.712,70</u>
		-111.179,99	<u>-97.259,47</u>
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-6.170,00		-5.870,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Al- tersversorgung und für Unterstützung	<u>-974,14</u>		<u>-1.234,81</u>
		-7.144,14	<u>-7.104,81</u>
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		-30.840,71	-25.073,81
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>-18.472,39</u>	<u>-12.575,89</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		317,28	98,28
8. Sonstige Steuern		-317,28	-98,28
		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
9. Jahresgewinn /-verlust		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

6.3 Vermögensplan

	Bilanz 31.12.2020 €	Bilanz 31.12.2019 €	Kurzfristige Ausgaben €	Kurzfristige Einnahmen €	Langfristige Ausgaben €	Langfristige Einnahmen €
AKTIVA						
Sachanlagen	516.195,81	516.923,07			33.038,49	33.765,75
Forderungen *	25.924,33	35.298,69		9.374,36		
Guthaben bei Kreditinstituten	149.721,78	122.235,10	27.486,68			
	691.841,92	674.456,86				
PASSIVA						
Eigenkapital	629.316,20	629.316,20				
Rückstellungen	9.700,00	4.000,00		5.700,00		
Kurzfr.Verbindlichkeiten	52.825,72	41.140,66		11.685,06		
	691.841,92	674.456,86				
Gesamte Einnahmen/Ausgaben			27.486,68	26.759,42	33.038,49	33.765,75
Finanzierungsüberschuss				727,26	727,26	
Vermögensplanabrechnung						
	Soll	Ansatz				
Ausgaben						
Investitionen	33.038,49	40.000,00				
Deckungsmittelüberhang laufendes Jahr	0,00	99.400,00				
	33.038,49	139.400,00		Minder- ausgaben	106.361,51	
Einnahmen						
Abschreibungen	30.840,71	27.000,00				
Buchwertabgang	2.925,04	0,00				
Einlagen (Vermögensumlage)	0,00	0,00				
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	112.400,00				
	33.765,75	139.400,00		Minder- einnahmen	-105.634,25	
Finanzierungsüberschuss wie oben					727,26	
Finanzierungsüberschuss aus dem Vorjahr					112.393,13	
Finanzierungsüberschuss zum 31.12.2020					113.120,39	

* Inklusive Forderungen/ Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern

6.4 Anlagennachweis

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Abschreibungen			Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen				
	Anfangsstand	Zugang	Abgang* Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr			Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge./.*	Endstand	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittliche Restbuchwerte	
	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H.	v. H.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Sachanlagen													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	49.081,74	0,00	2.557,99	0,00	46.523,75	0,00	0,00	0,00	0,00	46.523,75	49.081,74	0,00%	100,00%
2. Gewinnungsanlagen	449.688,82	22.638,76	3.771,86	0,00	468.555,72	323.871,04	7.635,66	3.771,86	327.734,84	140.820,88	125.817,78	1,63%	30,05%
3. Verteilungsanlagen	1.231.075,69	10.399,73	59.112,13	103.817,28	1.286.180,57	999.240,13	23.205,05	58.745,08	963.700,10	322.480,47	231.835,56	1,80%	25,07%
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	110.187,99	0,00	0,00	103.817,28	6.370,71	0,00	0,00	0,00	0,00	6.370,71	110.187,99	0,00%	100,00%
Summe Sachanlagen	1.840.034,24	33.038,49	65.441,98	0,00	1.807.630,75	1.323.111,17	30.840,71	62.516,94	1.291.434,94	516.195,81	516.923,07	1,71%	28,56%
Summe Anlagevermögen	1.840.034,24	33.038,49	65.441,98	0,00	1.807.630,75	1.323.111,17	30.840,71	62.516,94	1.291.434,94	516.195,81	516.923,07	1,71%	28,56%

*Im Berichtsjahr wurden Abgänge der Positionen Gewinnungs- und Verteilungsanlagen zur Anpassung des Anlagenspiegels, an den im System geführten Anlagenspiegel, vorgenommen.

6.5 Schuldenübersicht

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haus- haltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
EUR						
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen						- €
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						- €
1.2.1 <i>Bund</i>		- €	- €	- €	- €	- €
1.2.2 <i>Land</i>		- €	- €	- €	- €	- €
1.2.3 <i>Gemeinden und Gemeindeverbände</i>		- €	- €	- €	- €	- €
1.2.4 <i>Zweckverbände und dergleichen</i>		- €	- €	- €	- €	- €
1.2.5 <i>Kreditinstitute</i>		- €	- €	- €	- €	- €
1.2.6 <i>sonstige Bereiche</i> ⁶⁾		- €	- €	- €	- €	- €
1.3 Kassenkredite						- €
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						- €
1. Gesamtschulden	- €	- €	- €	- €	- €	- €